



Wirtschaftspolitik

Aiwanger appelliert: "Click & Collect-Angebote von lokalen Einzelhändlern nutzen"

06. Januar 2021

MÜNCHEN Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger hat die Bedeutung des "Click & Collect-Abholservices" für den bayerischen Einzelhandel unterstrichen. Aiwanger: "Ich habe mich dafür eingesetzt, dass wir diesen Verkaufskanal für die lokalen Händler jetzt öffnen. Im Dezember hatte noch die Befürchtung überwogen, dass sich zu viele Menschen gleichzeitig vor den Geschäften aufhalten. Nun ist das der vielleicht letzte Strohalm für die Händler, die seit Mitte Dezember geschlossen haben müssen."

Ab 11. Januar kann in Bayern bei Händlern online oder telefonisch bestellt und die Ware anschließend vor dem Geschäft abgeholt werden. Beschlossen wurden Schutz und Hygienekonzepte wie die Vereinbarung gestaffelter Zeitfenster zur Abholung und das Tragen von FFP2-Schutzmasken. Aiwanger: "Ich appelliere an die Menschen, dass sie den Abholservice auch nutzen und die lokalen bayerischen Händler damit unterstützen. Die Bürger sollten gezielt beim ortsansässigen Händler einkaufen und nicht nur auf den großen internationalen Plattformen. Niemand kann wollen, dass wir nach Corona ein Ladensterben in unseren Städten erleben."

Jürgen Marks
Leiter Pressereferat

Pressemitteilung-Nr. 3/21